

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

105 (15.4.1905) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 105. Viertes Blatt.

Samstag, den 15. April

1905.

Zwangs-Versteigerung.

Montag, den 17. April 1905, nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal **Steinstraße 23** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegenbare Zahlung: 5 Kleiderschränke, 3 Spiegelschränke, 1 Nähstischchen, 4 Schreibtische, 5 Sofas, 6 Fauteuils, 1 Vertiko, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, **1 noch neues Fahrrad**, 6 Tische und Nippstischchen, 2 Bildertafeln, 1 Bierstisch, 1 Etagere, 1 Wand-schäftchen, 1 Fischbassin mit 4 Goldfischen, 1 Regulator, 1 Kommode, 1 Buffet, 1 Bücherschrank und 1 Spiegel.

Karlsruhe, den 13. April 1905.

Voll, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe,
Gutenbergstraße 2, 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. **Georg-Friedrichstraße 15** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Balkon, 1 Mansarde und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. **Luisenstraße 62** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Dasselbst ist auch eine Mansardenwohnung auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. **Walbstraße 29**, gegenüber dem Colosseum, ist eine freundliche 2 Zimmerwohnung, Küche, Keller, ebenso ein freundliches Zimmer und Küche in gleichem Stock, zusammen oder geteilt, auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Laden.

*2.1. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, etwas Keller, frisch hergerichtet, ist sogleich oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Klauwertsstraße 27, parterre.

* Eine schöne 3 Zimmerwohnung im 4. Stock ist auf 1. Juni oder Juli wegen Bezug von hier zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 6, 4. Stock rechts.

Durlacher Allee 29a ist wegen Bezug im 4. Stock eine schöne, helle geräumige 5 Zimmerwohnung mit Bad, Veranda und reichlichen Zubehör in schöner freier Lage auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Der Laden

Kaiserstraße 175 ist auf einige Wochen zu vermieten und wollen sich Restauranten bei **Eitlinger & Wormser** oder im Hofe Kaiserstraße 175 melden.

Werkstätte.

2.1. **Walbstraße 29**, gegenüber dem Colosseum, ist eine kleine Werkstätte zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Laden.

Werkstätte zu vermieten.

*3.1. **Georg-Friedrichstraße 15** ist eine schöne, große, helle Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, großer Hof und Einfahrt vorhanden, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Witwe ohne Kinder sucht 1-2 schöne Zimmer und Küche mit Kochgas auf 1. Mai in anständigem Hause in Mitte der Stadt (darf auch Mansarde sein). Offerten abzugeben **Walbhornstr. 30, 5. Stock.**

Gartenstraße 8a II,

nächst der Ritterstraße, in freier Lage, ist ein kleineres, freundliches Zimmer, möbliert, auf die Straße gehend, zu vermieten.

Bürgerstraße 13

ist im 2. Stock des Seitenbaues ein großes, unmöbliertes Zimmer mit Kammerchen sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ein einfaches möbliertes
Zimmer

mit separatem Eingang ist auf 1. Mai zu billigem Preise zu vermieten: **Karlstraße 41, Hinterhaus, 2. Stock.**

* Schöne, freundliche, möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten und guter Pension (für Baugewerkschüler passend) auf sofort oder auf 1. Mai zu vermieten: **Akademiestraße 21, 1 Treppe hoch.**

Zwei gut möblierte Zimmer

zu vermieten: **Gerwigstraße 32** im Hinterhaus, 2. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

in schöner, freier Lage, mit 2 Fenstern, ohne Vis-à-vis, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres **verlängerte Karlstraße 9, parterre (Veierheim).**

Salon mit Schlafzimmer,

freundl. möbl., **Seubertstraße 15, nahe der Durlacher Allee**, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. *2.1.

Ein schönes, unmöbliertes Zimmer

mit separatem Eingang ist **Auguststraße 3** im 2. Stock zu vermieten. *2.1.

Ein möbliertes Zimmer

mit 2 Betten ist sogleich zu vermieten: **Wilhelmstraße 16** im 2. Stock. *

Leopoldstraße 14,

2. Stock (vis-à-vis dem Leopoldplatz), ist ein gut möbliertes, geräumiges und freundliches Zimmer mit 2 Fenstern in äußerst ruhigem Hause auf 1. Mai zu vermieten. *

Bürgerstraße 18

sind im 2. Stock des Vorderhauses 2 große Zimmer, schön und gut möbliert (Wohn- und Schlafzimmer), mit je zwei nach der Straße gehenden Fenstern an 2 Herren per 15. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. *

Zimmer-Gesuch.

Ein größeres, unmöbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, wird von einer alleinstehenden Frau gesucht. Offerten unter Nr. 3250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2000 Mark

sind sofort auf II. Hypothek, auch aufs Land, auszuliefern.

* **Carl Dieh, Leopoldstraße 34.**
Telephon 936.

11000 Mark Hypothek

auf ein gutes Objekt in zentraler Stadtlage gesucht. Zins 5 1/2 %.

* **Carl Dieh, Leopoldstraße 34.** Telephon 936.

Verkäuferin-Gesuch.

2.1. Für ein Luxuswaren-Geschäft wird ein gebildetes, branchekundiges jüngeres Fräulein per 1. Mai gesucht. Offerten mit Angaben bisheriger Tätigkeit und Gehaltsansprüche unter Nr. 3252 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

W. Drei tüchtige Buffetfräulein

für größere Bahnhof-Restaurants und zwei junge Hausburgen sucht sofort **Wolffarth's Bureau, Adlerstraße 39.**

Stelle-Antrag.

Auf 1. Mai wird von kleiner Familie ein sauberes Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen und Zimmer machen kann. Näheres **Kaiserstraße 247** im 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Ein fleißiges, ordentliches Mädchen für Zimmer- und Hausarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres **Erbringsenstraße 1** im Laden.

Gesucht.

Ein fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten gesucht: **Walbstraße 67, Eingang Ludwigplatz.**

Restaurationsköchin gesucht.

* Zum sofortigen Eintritt wird eine tüchtige Köchin gesucht: **Kronenstraße 3.**

Braves Mädchen

für häusliche Arbeiten auf 1. Mai gesucht: **Kaiserstraße 122, Delikatessengeschäft, Eingang Walbstraße.**

2.1. Dienstmädchen,

ein einfaches, fleißiges, braves, kann sofort oder später eintreten: **Kaiserstraße 46** im Laden.

Ein fleißiges

Küchenmädchen

kann sofort eintreten: **Akademiestraße 30.**

Zimmermädchen

sofort gesucht.

Goldene Krone, Amalienstraße 16.

F. Kellnerinnen, Kinder mädchen

sofort gesucht. 2.1.

Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9.

H. Kellnerinnen für hier und

auswärts, Restaurationsköchinnen, Kinder- u. Zimmermädchen, Privatmädchen jeder Art, Haus- und Küchenmädchen, sowie jüngerer Haus- und Zapfbursche sofort gesucht.

Bureau Pöfner, Kaiserstraße 49 II.

F. Zwei tüchtige Kellnerinnen

für ständig sofort gesucht. 2.1.

Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9.

W. 6 Anstehlfstellnerinnen

sucht sofort

Wolffarth's Bureau, Adlerstraße 39.

Buhfrau,

reinliche, sofort gesucht: **Bürklinstraße 12, 4. Stock.**

Lauffrau-Gesuch.

*2.1. Gesucht eine reinliche Lauffrau von 8 bis 11 Uhr: **Friedenstraße 15** im 3. Stock.

In Monatsdienst

wird eine junge Frau gesucht: **Kaiserstraße 213** im 4. Stock. *

Monatsfrau,

welche über einige Stunden vormittags und einige Stunden nachmittags zu verfügen hat und gut empfohlen ist, wird gesucht. Näheres **Erbringsenstraße 6, eine Treppe.**

Tüchtige Schlosser gesucht,

welche sich als Rolladenmonteure eignen; ferner werden

tüchtige Anstreicherinnen

eingestellt. 2.1.

Karlsruher Jalousien- und Rolladen-Fabrik Chr. Zimmerle, Weilchenstraße 35.

Ein fleißiger Hausbursche
kann sofort eintreten: Akademiestraße 30.

Hausbursche-Gesuch.
* Jüngerer Hausbursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Fasanenstraße 15.

Beschäftigung
sucht eine Frau für **Freitags** und **Samstags mittags**, auch wird **Wäsche** zum **Reinigen** und **Bügeln** angenommen. Näheres Nebenstraße 29, 5. Stock links. Postkarte genügt.

Zu verkaufen:
zwei **Ladenfenster**, große zweischläfrige **Bettstatt** mit beinahe neuem **Kopf**, **Unterbett** und **Plumeau**, **Kindertisch**. Näheres Ruppurrerstraße 19, 2. St.

Zu verkaufen
verschiedene ältere und neue **Vogelkäfige**, darunter ein prachtvolles eichenes **Schweizerhaus** für **Ziergarten**. Näheres Sofienstraße 144, 5. Stock.

Verschiedene Möbel
sind zu verkaufen: Kaiserstraße 160, 4. Stock.

Ein Kinderliegwagen
mit **Gummireifen** und **Sitz** ist billig zu verkaufen: Scheffelstraße 55, Seitenbau, 2. Stock.

Hand-Musterkoffer,
fast neu, auch für **Cigarren-Reisende** passend, ist billig zu verkaufen. Näheres Lachnerstraße 21 im 4. Stock rechts.

Kleiner Herd,
noch wie neu, billig zu verkaufen: Kaiserstraße 122, **Delikatessengeschäft**, Eingang Waldstraße.

Kauf-Gesuch.
2.1. Für einen 12-jährigen Knaben wird ein gut erhaltenes

Fahrrad
zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 3249 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4-6 Stück Jaloussien
für mittlere Fenster zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3251 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Delikatessen-Konsum.

Empfehle heute eintreffend:

I^a Schwelinger Spargeln,
junge Tauben,
Hahnen u. Bouldarden,
Roastbeefbraten
1/4 Pfd. 50 Pfg.,
fst. Aufschnitt
1/4 Pfd. 30, 40, 50, Pfg. 2c.,
Große Auswahl in:
fst. Käsen
Gemüse- und Früchte-Konserven
bei
Jos. Blas,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstr.
Auf Rabattscheine 5% Rabatt.

Delikatessen-Konsum.

Spargeln Spargeln

täglich frisch eintreffend, 2.1.
empfiehlt zu billigsten Tagespreisen
J. Della-Bona,
Telephon 1574, Erbprinzenstraße 28.



2.1.

Oster-Eier
aus guter Toiletteseife
4.3. empfiehlt
einzeln sowie in Körbchen,
Nestchen oder Kartons
Luise Wolf Wwe.,
4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Färberei Pring.
Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag, den 15. April keine Vorstellung.
Sonntag, den 16. April. 50. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Neu einstudiert: **Die Legende von der heiligen Elisabeth** von Franz Liszt. Dichtung von Otto Roquette. Szenisch dargestellt in 6 Bildern. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Eintrittspreise:
am 16. April Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsitze I. Abt. 4.50 M.

Vorkläufige Ankündigung.
Montag, den 24. April. 23. Vorstellung außer Abonnement. **Lohengrin** in 3 Akten von Richard Wagner.

Abonnentenvorverkauf Samstag, den 15. April, nachmittags 3-5 Uhr, Reihenfolge C. A. B.
Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 17. April, vormittags 9 Uhr an.

Das Textbuch

zur **Heiligen Elisabeth**, sowie **Führer** und **Klavier-Auszüge** sind vorrätig in der **Musikalienhandlung Fr. Doert.**

In unserm Kontor lagern noch Offerten unter folgenden Nummern:
2956, 2959, 2963, 2964, 2970, 2981, 2985, 2993, 2994, 2998, 3002, 3003, 3004, 3009, 3019, 3037, 3040, 3049, 3050, 3052, 3054, 3058, 3062, 3071, 3073, 3074, 3075, 3080, 3081, 3082, 3085, 3090, 3092, 3093, 3095, 3112, 3114, 3118, 3121, 3124, 3126, 3130, 3132, 3135, 3137, 3140, 3144, 3147, 3150.
Wir ersuchen, dieselben gegen Vorzeigen der Offertenarten gefälligst abholen zu lassen.
Karlsruher Tagblatt.

Damen- und Kinder-Wäsche
Grösste Auswahl. —
Nur solide Qualitäten.
— Eigenes Fabrikat. —
Baby-Ausstattungen.
August Schulz
Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft
Fernsprecher 1507. Herrenstr. 24.

Standesbuch-Auszüge.

- Geburten:**
- 9. April. Emil, Vater Giovanni Labino, Zementarbeiter.
 - 11. " Susanne Margarethe, Vater Otto Sand, Tagelöhner.
 - 11. " Karl, Vater August Hörner, Lokomotivführer a. D.
 - 12. " Paul Eduard Karl, Vater Eduard Schlatter, Steuerkommissär.
 - 13. " Billy, Vater Friedrich Günter, Geiger.
 - 13. " Maria Elisabeth, Vater Wilhelm Hummel, Blechenermeister.
 - 14. " Luise Rosa, Vater Adolf Schanno, Bierbrauer.

- Todesfälle:**
- 12. April. Karl Appenzeller, Maurermeister, ein Ehemann, alt 62 Jahre.
 - 13. " Josef Kiler, Blechener, ledig, alt 18 Jahre.
 - 13. " Katharine Wagner, alt 58 Jahre, Witwe des Wagenwärters, Friedrich Wagner.
 - 13. " Elisabeth Hilt, alt 53 Jahre, Ehefrau des Schlossers Ludwig Hilt.
 - 13. " Elisabeth Hafner, alt 87 Jahre, Ehefrau des Leutnants a. D. Georg Hafner.

Beerdigungszeit

- und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Samstag, den 15. April 1905:
- 1/2 10 Uhr, **Elisabeth Hilt**, Ehefrau des Schlossers (Ruppurrerstraße 14, Seitenbau, 4. Stock).
 - 1/2 3 Uhr, **Karl Appenzeller**, Maurermeister (Waldhornstraße 8), Feuerbestattung.
 - 1/2 4 Uhr, **Katharine Wagner**, Witwe des Wagenwärters (Waldhornstraße 62, 4. Stock).
 - 1/2 5 Uhr, **Josef Kiler**, Blechener (Städt. Krankenhaus).

Gold, Silber und Banknoten
vom 13. April 1905.

	Brief	Gold
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . " "	20.46	20.42
20 Francs-Stücke . . . " "	16.37	16.33
20 do. halbe . . . " "	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . " "	—	16.16
do. Kr. 20 St. . . . " "	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4.19 1/2
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	16.17
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . "	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . "	79.50	77.50
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.20 1/2
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.21
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.45	81.35
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20.46 1/2	20.47 1/2
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.50	81.40
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169.65	169.55
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.55	81.45
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.35	85.25
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215.75
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.40	81.30

[2]

Kreisversammlung des Kreises Karlsruhe. # Karlsruhe, 14. April.

Die Kreisversammlung des Kreises Karlsruhe trat heute vormittag 9 Uhr zu ihrer diesjährigen Tagung zusammen. Dieselbe fand im großen Rathhause...

Es erfolgte darnach die Wahl der Vorsitzenden und Schriftführers. Auf Antrag des Bürgermeisters Kraemer...

Geh. Kommerzienrat Schneider nahm das Amt mit Worten des Dankes an und rief sodann den ersten Gegenstand der Tagesordnung, Allgemeiner Bericht über die Tätigkeit des Kreis...

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses Rechtsanwalt Voeth-Karlsruhe erstattete einen kurzen Bericht. Er gedachte dabei der seit der letzten Tagung verstorbenen Mitglieder des Kreis...

Erziehungswesen der Armenkinder. Namens des Ausschusses beantragte dessen Vorsitzender Voeth: Die Kreisversammlung wolle genehmigen, daß 1. § 5 Abs. 1 der Satzungen...

den Voranschlag für 1905 für Verpflegung ortsarmer Kinder 43 000 M. eingestellt werden.

Unterstützung Taubstummer und Blinder.

Der hierzu vorliegende Antrag: Die Kreisversammlung wolle zur Gewährung von Beiträgen an Gemeinden zu den Kosten der Verpflegung nicht vollstündiger Kinder den Betrag von 500 M. in den Voranschlag für das Jahr 1905 einstellen, wurde ohne Diskussion angenommen.

Verpflegung armer Augenkranker.

Die Versammlung stimmte folgendem Antrage des Ausschusses zu: Es wolle in den Voranschlag des Jahres 1905 unter § 3 der Ausgabe für Verpflegung armer Augenkranker der Betrag von 6400 M. in Ausgabe und unter § 4 der Einnahme der Betrag von 1600 M. in Einnahme gestellt werden.

Beihilfe zu operativen Kuren.

Berichterstatter Voeth begründete kurz folgenden Antrag: Es wolle in den Voranschlag für 1905 unter § 4 der Ausgaben: a. Zu Beiträgen für operative Kuren 5000 M., b. zur Behandlung von Lungenkranken in Heilstätten 1000 M. eingestellt werden.

Geh. Rat Braun sprach dabei die Ansicht aus, daß die Fürsorge für Tuberkulose nicht als Armenpflege betrachtet werden solle, wenn sie in einer Heilstätte erfolgt. Redner regte sodann an, daß der Kreis auch etwas für Trunksüchtige tue, indem er der Trinkerheilstätte in Rendschen einen Beitrag zuweise.

Gehehliche Armenpflege des Kreises als Landarmenverband.

Hierzu lag folgender Antrag des Ausschusses vor: Es wolle in den Voranschlag des Jahres 1905 zur Bestreitung des Landarmenaufwands der Betrag von 90 000 M. in Ausgabe gestellt werden.

Kreispflegeanstalt Sub.

Berichterstatter Voeth begründete folgenden Antrag des Ausschusses: 1. Es wolle der ordentliche Voranschlag mit 158 500 M. in Einnahme und Ausgabe; 2. der außerordentliche Voranschlag mit 8084 M. in Ausgabe genehmigt und der hiervon den Kreis Karlsruhe treffende Anteil mit 5757 M. 28 Pf. in Ausgabe gestellt, und 3. der Verwaltungsrat ermächtigt werden, einen neuen Flügel im Frauenbau auf der Grundlage des vorliegenden Bauprojekts mit einem Aufwand von 158 000 M. zu erstellen...

Arbeitslehrerinnen, Arbeitsschule und Haushaltungsunterricht.

Hierzu beantragte der Ausschuss: Es wolle unter § 14 der Ausgaben des Voranschlags für das Jahr 1905 folgende Beträge vorgezogen werden: 1. für Ausbildung von Arbeitslehrerinnen 200 M., 2. für die Frauenarbeitsschule Pforzheim 300 M., 3. für Haushaltungsunterricht und für Beihilfen zum Besuch von Haushaltungsschulen innerhalb des Kreises Karlsruhe 500 M.

Förderung des Krankenpflegewesens in den Landgemeinden.

Der Ausschuss stellte zu dieser Position den Antrag: Es wolle in den Voranschlag für 1905 als Aufwand des Kreises für Landkrankenpflegerinnen der Betrag von 2400 M. in Ausgabe gestellt werden.

Kreiswanderlehrer und die Förderung der Obstbaumzucht.

Berichterstatter in dieser Sache war Bürgermeister Dr. Reichardt-Durlach. Er begründete nachstehenden Antrag: Es wolle folgende Ausgaben in den Voranschlag für das Jahr 1905 eingestellt werden: 1. für den Kreiswanderlehrer 4320 M., 2. für die Obstbaumzucht 4400 M., 3. für Förderung des Obstbaues durch Leistung von Zuschüssen beim Bezug von Obstbäumen an die landwirtschaftlichen Bezirksvereine 1000 M. und durch Gewährung von Prämien an Gemeinden zur Ausbildung von Gemeindebaumwarten 200 M.

daß der Kreiswanderlehrer in seinen Vorträgen auch auf den Gartenbau eingehe und unsere Landwirte auf dessen Bedeutung hinweise, damit gute Qualitäten gebaut würden. Durch die neuen Handelsverträge sei das Brauereigewerbe mehr wie früher auf einheimischen Gerste angewiesen. Die Position wurde darnach bewilligt.

Förderung der Viehzucht aus Kreismitteln.

Oekonomierat Frank-Karlsruhe vertrat folgenden Antrag des Ausschusses: 1. für den landwirtschaftlichen Pfingstauverband bei Ankauf von Originalsimmenthaler und Oberländer Farren 2500 M.; 2. für denselben bei Ankauf von Zuchtsühen und Kalbinnen 1200 M.; 3. für denselben bei Beschaffung zuchttauglicher Schweinefädel 1200 M.; für denselben bei Ankauf von Ziegenböcken und Ziegen 300 M.; 5. für Unterstützung der Ziegenausstellungen 100 M. und 6. als Beitrag für die Fohlenweide in Rastatt 500 M. zu bewilligen.

Verleihung von Stipendien an Schüler der landwirtschaftlichen Winterschule Augustenberg bei Gröningen.

Der hierzu vorliegende Antrag des Ausschusses lautete: Es wolle zur Verleihung von Stipendien an Schüler dieser Schule der Betrag von 220 M. in den Voranschlag eingestellt werden.

Versicherung gegen Hagelschaden.

Der Ausschuss beantragte durch seinen Referenten Frank: 1. die Kreisversammlung wolle genehmigen, daß die in dem vorliegenden Verzeichnis genannten Schächer für das Jahr 1906 der Bezirksversammlung vorgeschlagen werden; 2. es wolle in den Voranschlag für Hagelversicherungszwecke der Betrag von 1800 M. in Ausgabe gestellt werden.

Neubauten an Kreisstraßen.

Der hierzu vorliegende Antrag ging dahin: die Kreisversammlung wolle in den Voranschlag für 1905 einstellen in Einnahme: restlicher Beitrag der Gemeinde Schöllbrunn für Kreisstraße Nr. 18 900 M.; in Ausgabe: für Kreisstraße Nr. 18 in Schöllbrunn 1200 M., für Kreisstraße Nr. 17 Beitrag an die Gemeinde Niefern für Schulbachkorrektur 3767 M.

Unterhaltung der Kreisstraßen.

beantragte der Ausschuss: es wolle 1. der Voranschlag für das Jahr 1905 mit 120 305 M. in Ausgabe und 88 750 M. in Einnahme genehmigt und 2. der Kreis Ausschuss ermächtigt werden, für den Fall außerordentlicher Ereignisse weitere 1000 M. auf die Kreisstraßen zu verwenden und die erforderlichen Mittel durch ein Darlehen auf laufende Rechnung aufzubringen.

Unterhaltung der Kreiswege.

In dieser Position lag nachstehender Antrag vor: die Kreisversammlung wolle: a. die Aufnahme des Wegs von Dieboldsheim nach Dettenheim mit 3400 m Länge vom 1. Dezember 1905 an in Kreisfürsorge beschließen; b. den Voranschlag für die Kreiswege für das Jahr 1905 mit 290 329 M. in Ausgabe und 136 427 M. in Einnahme genehmigen; c. den Kreis Ausschuss ermächtigen, für den Fall außerordentlicher Ereignisse weitere 3000 M. auf Kreiswege zu verwenden und die hierfür erforderlichen Mittel durch ein Darlehen in laufender Rechnung aufzubringen.

Hauptausbesserung und Neuherstellung von Wegen.

18 825 M. als Beiträge für Wege, 7500 M. für neue Wegenunternehmungen und die Aufnahme des Betrags von 20 000 M. für aus dem Vorjahre noch rückständigen und noch nicht ausbezahlten Beihilfen.

Beiträge zur Wasserversorgung der Gemeinden.

Es wurde hierzu folgender Antrag angenommen: Die Kreisversammlung wolle genehmigen, daß zur Zahlung der früher bewilligten Beiträge für Wasser-versorgungsanlagen in den diesjährigen Voranschlag 10 000 M. eingestellt werden.

Ein weiterer Antrag des Ausschusses 3000 M. in den Voranschlag zur Gewährung von Kreisbeiträgen an Gemeinden zu dem Aufwand für außerordentliche Unternehmungen einzustellen, wurde zurückgezogen und der Betrag dem Beihilfenfond überwiesen.

Es erfolgten darnach die Rechnungsrevisionsberichte. Direktor Finck berichtete über die Kreisasse und Direktor Moninger über die Kasse der Kreispflegeanstalt. Beide Berichte wurden für unbeanstandet erklärt.

Sodann wurde in die Beratung des Voranschlags für das Jahr 1905 eingetreten. Sämtliche Positionen wurden ohne Debatte genehmigt und

Telegraphische Kursberichte.

14. April 1905.

darnach folgender Antrag einstimmig angenommen: 1. es wolle der Voranschlag mit 675 702 M. in Ausgabe und 291 866 M. in Einnahme und 2. die Erhebung einer Umlage von 33 Pfennig von 1000 M. Steuerkapital genehmigt werden.

Damit waren die Gegenstände der Tagesordnung erschöpft und hatte noch die Wahl des Kreis-ausschusses zu erfolgen. Gewählt wurden: Rechts-anwalt Boeck-Karlsruhe, Gastwirt F. Keller-Bruchsal, Deconomierat Frank-Karlsruhe, Rentner Kögler-Bretten, Bürgermeister Reichardt-Durlach, Kom-merzienrat Dürr-Karlsruhe, Fabrikant Dillenius-Forsheim und Bürgermeister Kastner-Mörsch als Mitglieder des Ausschusses und Direktor Fündz-Karlsruhe sowie Stadtrat Wittum-Forsheim als Ersatzmänner.

Nachdem dann noch die Mitglieder der Rechnungs-revision gewählt worden waren, schloß der Kreis-hauptmann Geh.-Rat Föhrenbach die Kreisver-sammlung.

Gerichtszeitung.

≠ Karlsruhe, 13. April.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Ellert. Ver-treter der Groß. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Baumgartner.

Hinter geschlossenen Türen gelangte die Anklage gegen die Dienstmagd Wilhelmine Fleck aus Gochs-heim wegen fahrlässiger Tötung zur Verhandlung. Die Angeeschuldigte gebar am 12. Februar d. J. in dem Hause ihres Dienstherrn, des Landwirts Friedrich Petri in Gochsheim, ein uneheliches Kind. Obwohl sie wußte, daß ihre Niederkunft nahe bevorstand, hatte sie keine Vorbereitungen getroffen und auch für keine Pflege gesorgt, was zur Folge hatte, daß das Kind bald nach der Geburt an einer Verblutung starb. Die Angeklagte wurde zu 1 Jahr Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, verurteilt.

Wegen Diebstahls im Rückfall erhielt die Tagelöhnerin Rosine Katharina Bäuerle aus Heims-heim, wohnhaft in Forsheim, 6 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Angeklagt wegen Diebstahls und Hehlerei war der Fasser Julius Friedrich Lauer aus Forsheim. Das gegen den Angeeschuldigten erlassene Urteil lautete auf 4 Monate 10 Tage Gefängnis, abzüglich 1 Monat und 10 Tage Untersuchungshaft.

Die Anklage gegen den Schlosser Friedrich Becker aus Kaiserslautern wegen Betrugs wurde verurteilt.

Der früher in Forsheim, zuletzt in Schaffhausen wohnhafte Architekt Hermann Küchenmüller aus Delsau hatte sich der mehrfachen Wechselfälschung und des Betrugs schuldig gemacht. Er wurde hier-wegen unter Anrechnung von 1 Monat Unter-suchungshaft mit 10 Monaten Gefängnis und drei Jahren Ehrverlust bestraft.

In der Anklagesache gegen den vielfach vorbe-strafte Tagelöhner Heinrich Fost aus Brödingen wegen Diebstahls im Rückfall und Bettels erkannte das Gericht unter Abzug von drei Wochen Unter-suchungshaft auf 1 Jahr Zuchthaus, 3 Wochen Haft und 3 Jahre Ehrverlust.

Der Kaufmannslehrling Karl Albert Böffler aus Forsheim wurde wegen Diebstahls zu 4 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft und der in dieser Sache wegen Hehlerei mitange-klagte Elektrotechniker Gustav Christian Volmer aus Stuttgart zu 6 Wochen Gefängnis verurteilt.

Karlsruher Rheinhafen-Schiffverkehr. Am 7. April 1905 sind angekommen: „Fortschritt“ mit Kohlen und Koks, „Fendel X“ mit Stückgut, „Schilling“ mit Kohlen, „Dugo“ mit Kohlen u. Koks, „Nappenwörth“ m. Backsteinen, „Gerhard“ m. Kohlen, „Prinz Ludwig von Bayern“ mit Kohlen und Koks, „Anna Christine“ mit Kohlen, „Borussia“ mit Kohlen, „Lisa und Gretha“ mit Getreide; abgegangen: „Carolina“ mit Stückgut; leer ab: „Unser Frit“, „Maria Elisabeth“, „Württemberg“. Am 8. April sind angekommen: „Badenia 41“ mit Stückgut, „Nedartal“ mit Kohlen und Koks, „Philipp“ mit Bimsand, „Vorforge II“ mit Getreide, „Königin Augusta“ mit Kohlen, „Seydlitz“ mit Kohlen u. Koks, „Sofie Luise“ leer an; abgegangen: „Königin Luise“ mit Holz, „Victor v. Scheffel“ mit Holz; leer ab: „Johanna Cornelia“, „Henry v. Carnap“, „Grünwinkel I“, „Der Hohenzoller“, „Hugo Stinnes 7“, „Gerhard“, „Schürmann Söhne 6“. Vom 10. bis 11. April sind angekommen: „Therese“ m. Kohlen u. Koks, „Nappenwörth“ m. Backsteinen, „Mannheim“ m. Kohlen, „Castor“ mit Kohlen, „Industrie“ mit Kohlen, „Sofie Luise“ leer an; leer ab: „Abelheid Fran-ziska“, „Victoria Mathias“, „Die Nordsee“, „Karo-line“, „Waghäufel“, „Niederrhein 25“, „Hugo“. Am 11. April sind angekommen: „Mannheim 58“ mit Saat, Mehl und Roheisen, „Julius de Gruyter“ mit Kohlen, „Morgenstern“ mit Backsteinen; abge-gangen: „Emilie Luise“ mit Holz; leer ab: „Anna Christine“.

New-York.		Berlin (Anfang).		Frankfurt (Mittags-Börse).	
Achis.-Topeka	89 1/2	Kreditactien	189.70	Wechsel Amsterdam	169.60
Canada Pacific	154 3/8	Disconto-Commandit	241.10	„ London	204.78
Chicago Milw.	179 1/4	Deutsche Bank	157.10	„ Paris	81.366
Denver	89 3/8	Dresdener Bank	169.—	„ Wien	85.275
Louisy. Nashv.	142.—	Berliner Handelsges.	143.50	„ Italien	81.366
New-York Erie	46 1/8	Darmstädter Bank	124.20	Privatdiscont	1 13/16
„ Central	155 1/2	Comm.-Disconto-Bank	252.50	Napoleons	16.35
North. Pacific	77 1/8	Bochumer	277.70	3 1/2% Reichs-Anleihe	91.—
Southern Pacific	67 1/8	Laurahütte	213.20	3 1/2% „	101.60
Silber	56 7/8	Harpener	92.80	3 1/2% Preussen	101.60
Steel Comm.	—	Dortmunder C	110.60	5% Italiener	105.70
„ Prefer.	—	Baltimore u. Ohio-shares	—	4 1/2% Portugiesen	87.70
		Tendenz: ruhig.		4% innere Russen	87.70

Wien (Vorbörse).		Paris (Anfang).		Frankfurt (Anfang).	
Kreditactien	663.50	3% Rente	99.37	Kreditactien	208.60
Staatsbahn	659.—	4% Italiener	105.20	Staatsbahn	141.60
Lombarden	89.50	4% Spanier	90.60	Lombarden	16.40
Marknoten	117.17	Türken (unifiz.)	89.12	Disconto-Commandit	189.90
Ungar. Goldrente	118.50	Türkenlose	134.50	Dresdener Bank	156.80
„ Kronenrente	97.90	Ottoman	603.—	Gotthardbahn	189.—
Oesterr. Papierrente	100.40	Rio Tinto	1590.—	Berliner Handelsges.	—
„ Silberrente	100.45			Tendenz: behauptet.	
Länderbank	460.25				
Goldagio	—				
Tendenz: ruhig.					

London (Anfang).		Karlsruher Stadtanleihen:		Frankfurt (Mittags-Börse).	
Debeers	17 3/4	4% v. 1900 kdt. ab 1905	—	(Schluss.)	
Chartered	2.—	3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	99.— M.	4% Baden 1901	104.15
Goldfield	8 1/8	3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	—	3 1/2% „ 1902	—
Randmines	11.—	3% von 1886	92.70 M. u. G.	3 1/2% „ abgest.	99.90
Eastrand	8 3/8	3% von 1889	—	3 1/2% „ i. Mark	100.05
Chicago Milw.	185.—	3% von 1896	90.90 M. u. G.	3 1/2% „ 1892/94	100.10
Denver Prefer.	92 1/4	3% von 1897	90.90 M. u. G.	3 1/2% „ 1900	100.10
Achis. Prefer.	106.—			3 1/2% „ 1896	90.90
Louisy. Nashv.	147.—			3 1/2% „ 1904	100.30
Union Pacific	138 1/8			4% Griechen	51.70
Achis. Com.	92 1/8			5% Argentinier abg.	100.—
Steel Comm.	88 3/4			5% Chinesen 1896	102.20
„ Prefer.	106 3/8			4 1/2% „ 1898	96.50

Berlin (Schluss).		Frankfurt (Nachbörse).		Frankfurt (Abendbörse).	
3 1/2% Reichs-Anleihe	101.80 M. u. G.	Kreditactien	208.70	Kreditactien	208.90
3% „	91.10 M. u. G.	Disconto-Commandit	189.90	Disconto-Commandit	189.90
3 1/2% Preuss. Consols.	101.80 M. u. G.	Deutsche Bank	241.10	Dresdener Bank	157.25
3% „	91.10	Dresdener Bank	157.—	Deutsche Bank	241.30
4% Baden	104.— G.	Staatsbahn	141.60	Staatsbahn	141.60
3 1/2% bad. Anleihe 1904	100.40 G.	Lombarden	16.50	Lombarden	16.50
Kreditactien	209.20			Bochumer	252.25
Disconto-Commandit	190.10			Gelsenkirchener	233.80
Dresdener Bank	157.30			Harpener	215.50
Nationalbank	131.—			Laurahütte	277.90
Berliner Bank	—			Hibernia	—
Comm.-Disconto-Bk.	124.50			Italiener	—
Staatsbahn	141.50			Portugiesen	—
Bochumer	252.—			Mexicaner	—
Dortmunder C	92.60			Tendenz: fest.	

Berlin (Nachbörse).		Paris (Schluss).	
Kreditactien	209.—	3% Rente	99.40
Berliner Handelsges.	169.70	4% Italiener	105.25
Deutsche Bank	241.50		
Disconto-Commandit	190.10		
Dresdener Bank	157.20		
Bochumer	252.40		
Dortmunder C	92.50		
Laurahütte	277.40		
Gelsenkirchener	233.50		
Harpener	215.20		
Hibernia	—		
Baltimore u. Ohio-shares	110.90		
Tendenz: fest.			

Anfangs weniger günstig disponiert im Banken- und Industriemarkte. Kohlen nicht einheitlich. Amerikanische Bahnen sehr fest. Später abgeschwächt unter Realisierungen.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 12. April 1905.

Die Wahlzeiten für die vorzunehmenden Erneuerungs- und Ergänzungswahlen der Stadtverordneten werden festgesetzt. Hiernach hat zu wählen: die III. Klasse der Wahlberechtigten Dienstag, den 2. Mai, von vormittags 10 Uhr bis nachmittags 7 Uhr, die II. Klasse der Wahlberechtigten Freitag, den 5. Mai, von vormittags 9 Uhr bis nachmittags 2 Uhr, die I. Klasse der Wahlberechtigten Montag, den 8. Mai, von vormittags 10 Uhr bis nachmittags 1 Uhr. Die Zahl der Wahlberechtigten beträgt in der I. Klasse 1225 gegen 1112 im Jahre 1902, die Zahl der Wahlberechtigten in der II. Klasse 2450 gegen 2224 und diejenige der Wahlberechtigten in der III. Klasse 11034 gegen 10008. Die Gesamtzahl der Wahlberechtigten bezieht sich auf 14709 gegen 13344 im Jahre 1902.

Nachdem der Bürgerausschuß die Mittel zur Einrichtung eines städtischen Maschinenbauamtes bewilligt hat, wird der städtische Betriebsdirektor, Herr Otto Helck, zum Vorstand dieser Stelle mit der Amtsbezeichnung „Stadtbaurat“ ernannt.

Mit Allerhöchster Staatsministerial-Entscheidung vom 21. Januar 1904 Nr. 44 wurde dem Karlsruher Mädchengymnasium die gleichen Berechtigungen verliehen, wie sie den Knabengymnasien mit dem alten Lehrplan zustehen. Unterm 11. Februar 1904 hat der Stadtrat die Großherzogliche Oberschulbehörde ersucht, die Anerkennung der Berechtigungen des Mädchengymnasiums auch durch die übrigen deutschen Bundesstaaten herbeizuführen, worauf der Großherzogliche Oberschulrat mit Erlaß vom 5. Mai 1904 Nr. 6765 erwiderte, daß Verhandlungen zu diesem Behufe eingeleitet seien. Wie sich nun aus einem Erlaß des Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 8. März ds. Js. Nr. 9216 ergibt, steht die Anerkennung der Berechtigungen des Mädchengymnasiums durch den Bundesrat immer noch aus und werden daher die Abiturientinnen des Mädchengymnasiums zu den ärztlichen Prüfungen nur zugelassen, wenn sie außer der bereits bestandenen noch eine weitere Reifeprüfung an einem Knabengymnasium ablegen oder hievon durch besonderen Beschluß des Bundesrats entbunden sind. Der Stadtrat beschließt, dem Herrn Unterrichtsminister durch

eine Abordnung die dringende Bitte zu unterbreiten, es möge mit aller Beschleunigung die Anerkennung der dem Mädchengymnasium mit Allerhöchster Entscheidung verliehenen Berechtigungen eines deutschen Gymnasiums durch den Bundesrat herbeigeführt werden. Eine Verweigerung dieses Anerkenntnisses ist ausgeschlossen, weil der Lehrplan des Mädchengymnasiums mit dem des Knaben-(Reform-)Gymnasiums völlig übereinstimmt.

Im Hauptportal des Rathhauses soll ein Briefkasten zum Einwerfen von an das städtische Straßenbahnamt gerichteten Briefen angebracht werden. Die Abholung dieser Briefe soll täglich durch den Diener des Straßenbahnamtes geschehen. Das auf dem Laufenden zu haltende Verzeichnis der in Straßenbahnwagen aufgefundenen Gegenstände soll im Pfortnerzimmer des Rathhauses zur Einsicht ständig offengelegt werden.

Wagenführer Zeidler bei der städtischen Straßenbahn erhält eine Geldbelohnung aus der Stadtkasse, weil er durch Geistesgegenwart und entschlossenes Handeln eine Frau, die durch eigene Unachtsamkeit in Gefahr geriet, von einem Straßenbahnwagen überfahren zu werden, vor solchem Unglück bewahrt hat. Ein Schaffner der Straßenbahn erhält gleichfalls eine Geldbelohnung, weil er festgestellt hat, daß eine Handelsfrau sich unrechtmäßigerweise eine Arbeiterwochenkarte der Straßenbahn ausfertigen ließ.

Zur Lagerung von Sand wird ein 300 qm großer Platz am städtischen Rheinhafen an einen hiesigen Sandgrubenbesitzer, zur Errichtung einer Schiffsreparatur-Werkstätte ein 120 qm großer Platz ebenfalls an eine Firma in Ludwigshafen a. Rh. vermietet.

Die Stelle eines Bauführers beim städtischen Hochbauamt, die durch den Austritt des derzeitigen Inhabers auf 1. I. d. Ms. frei wird, soll zur Wiederbesetzung alsbald ausgeschrieben werden.

An dem für Beschaffung von Glühstrümpfen und Zylinder für die öffentlichen Laternen für das Jahr 1904 berechneten Durchschnittsaufwand ist zufolge schonender Bedienung der Laternen durch die städtischen Beleuchtungsdienere eine Ersparnis von 380 M. 73 Pf. eingetreten. Von diesem Betrage kommt, wie in früheren Jahren, die Hälfte der Stadt zugut, während die andere Hälfte an die

Beleuchtungsdienere nach Maßgabe ihres Dienstalters verteilt wird.

In Geisenheim a. Rh. hat sich ein Komitee gebildet mit der Aufgabe, Mittel und Wege zu finden, um der Schnakenplage entgegenzuwirken. Die Kosten der vorzunehmenden Abwehrversuche sollen durch freiwillige Zeichnungen aufgebracht werden. Der Stadtrat beschließt, das Unternehmen mit einem Jahresbeitrage von 20 Mark zu unterstützen.

Dem Großherzoglichen Bezirksamt werden unbeanstandet vorgelegt: ein Gesuch um Aufnahme in den Badischen Staatsverband, sowie die Gesuche der Brauereigesellschaft vormals S. Moninger um Erlaubnis zum Ausschank von Brantwein in ihrer Wirtshaus „Zur goldenen Krone“, Gottesauerstraße 5, und des Kochs Adolf Martin um Erlaubnis zum Betrieb der Realgastwirtschaft „Zum weißen Löwen“, Kaiser-Straße 21, betreffend.

Der in der Zeit vom 13. April ds. Js. bis dahin 1906 im städtischen Schlacht- und Viehhof anfallende Dung wird dem Güteraufseher Ludwig Kösch in Graben zum Angebotspreis überlassen.

Der Stadtrat dankt dem Gewerkschaftskartell Karlsruhe für die Einladung zu dem am 17. ds. Mts., abends 8 Uhr, im Schulhaus der Leopoldschule aus Anlaß der Beendigung der vom Kartell eingerichteten Unterrichtskurse stattfindenden Schlußakt, zugleich die Herren Stadträte Dieber, Schleich und Vogel zur Teilnahme an dem Feste abzuordnen, dem Herrn Rektor Dr. Cathian, Vorstand der Gewerbeschule dahier, für verschiedene dem städtischen Archiv zugewendete, auf den Erfinder des Zweirads, Freiherrn von Drais, bezügliche Erinnerungsgegenstände sowie für eine große Kohlenzeichnung, Kaiser Wilhelm I. darstellend, dem Herrn Kommerzienrat Wilhelm Lorenz dahier für einen auf Wunsch der Archiv-Kommission den städtischen Sammlungen überlassenen Abdruck einer Plakette mit dem Bildnis des Genannten, dem Herrn Maler Kasp hier für einen dem Stadtgarten geschenkten Matas-Affen.

Zum Vollzuge kommen 10 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 541 Ausgabe- 178 Einnahme- und 2 Abgangsbekreturen.

54 Fahrnisversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 1286785 M. werden nicht beanstandet.

Durchschnittliche Markt- und Ladenpreise für die Woche vom 2. April bis 8. April 1905.

(Mitgeteilt vom Groß. Statistischen Landesamt.)

Erhebungs- orte.	100 Kilogramm					Stroh		Erhebungs- orte.	1 Kilogramm																			
	Weizen	Korn	Roggen	Gerste	Hafer	Roggen gehobelt.	Heu		Kartoffeln	Weizen ober gerstl. Nr. 1	Roggenmehl 1	Brot		Schmalz Echtes														
												ganzb.	bessere Sorte															
Engen	19.35	19.35	19.35	19.35	19.35	5.50	4.50	6.00	7.25	36	32	28	34	156	148	120	170	150	152	240	160	200	60	16	40	48	60	24
Hilzingen	19.35	19.35	19.35	19.35	19.35	5.50	4.50	6.00	5.00	38	34	27	28	150	144	120	150	150	200	160	210	50	15	40	40	50	22	
Konstanz*)	18.75	18.75	15.50	16.50	16.00	5.75	4.75	5.75	7.00	34	26	26	30	152	144	120	160	150	144	200	160	190	50	15	40	42	60	20
Nadolszell	19.35	19.35	14.80	19.50	15.74	6.00	4.60	6.60	6.00	36	32	25	36	150	140	100	170	140	140	200	160	200	60	16	44	39	50	23
Singen	19.35	19.35	19.35	19.35	15.71	6.00	4.80	6.00	6.00	36	32	27	30	132	132	132	150	140	140	195	160	187	58	16	40	38	55	20
Neßkirch	18.70	18.70	18.70	18.70	15.43	5.50	3.80	6.00	5.80	40	30	28	33	150	150	120	150	152	150	200	160	180	65	18	40	40	50	22
Wulfendorf	19.35	19.35	19.35	19.35	15.08	4.00	6.25	6.00	6.00	40	30	26	30	150	140	120	150	160	140	200	170	220	60	16	42	42	50	21
Stodach	19.40	19.40	19.40	19.40	16.00	5.40	3.10	6.20	6.50	34	24	24	26	152	152	152	160	132	152	200	170	190	55	14	40	40	60	22
Ueberlingen	19.35	19.35	14.65	19.35	15.42	4.00	2.70	5.00	5.40	42	32	25	26	156	148	120	160	160	200	180	220	60	18	40	36	50	20	
Marxbach	19.35	19.35	19.35	19.35	15.00	3.20	2.60	5.60	6.90	36	27	44	44	150	140	110	160	150	150	210	140	230	70	20	36	36	50	20
Billingen	19.40	19.40	19.40	19.40	17.80	4.80	5.00	6.00	5.40	40	26	25	32	150	150	150	160	150	140	200	160	220	60	18	36	36	44	18
Bonnbrunn	19.35	19.35	19.35	19.35	16.00	3.60	6.00	6.00	6.00	44	40	27	32	144	140	126	160	200	140	200	160	240	70	18	45	45	60	20
Kenzingen	19.35	19.35	19.35	19.35	16.00	3.60	6.00	6.00	7.00	36	30	25	30	160	152	152	160	148	160	200	180	220	60	20	40	40	50	20
Freiburg	20.00	20.00	14.61	17.00	16.00	6.00	4.50	6.00	7.00	40	26	26	—	152	140	130	160	140	140	180	150	240	60	22	40	36	44	20
Staufen	19.37	19.37	14.50	16.62	17.00	5.20	4.20	5.60	4.80	50	44	32	35	160	155	115	170	150	155	200	180	250	65	18	40	40	60	22
Kandern	20.00	20.00	16.00	18.00	16.00	5.60	4.60	8.00	6.00	40	32	26	35	144	136	110	140	140	140	210	160	240	60	17	40	40	54	18
Müllheim	20.00	20.00	15.00	16.50	16.00	5.00	6.00	6.00	5.00	36	26	26	28	156	152	150	160	160	144	180	180	220	70	18	40	32	40	20
Kehl*)	17.50	18.50	14.50	14.67	16.10	5.80	4.80	7.00	6.00	40	30	26	40	152	144	100	152	140	152	220	180	240	70	17	40	41	49	20
Lahr	19.35	19.35	19.35	19.35	5.00	4.00	6.00	6.00	5.00	36	32	25	30	144	140	140	140	140	200	180	220	65	20	45	40	50	22	
Offenburg	19.35	19.35	15.00	17.00	17.00	5.80	3.80	6.00	6.00	40	34	28	37	148	140	106	156	130	148	240	180	220	70	18	38	37	46	19
Wulfach	20.50	20.50	16.50	16.00	16.50	5.50	5.80	6.00	5.40	32	30	23	26	152	144	150	152	144	144	230	160	260	60	20	34	38	45	20
Rastatt	18.45	18.45	14.65	20.00	18.00	4.70	5.70	6.00	4.80	42	32	24	27	150	145	130	160	150	150	200	140	240	80	20	36	36	50	20
Bruchsal*)	18.45	18.45	14.75	17.50	15.40	4.20	3.10	6.20	6.00	40	30	25	25	140	140	100	160	140	140	180	180	280	80	20	36	36	48	22
Durlach*)	19.25	19.25	15.50	18.00	16.00	4.50	4.00	6.00	6.20	40	34	25	28	148	144	140	152	160	190	160	210	55	20	36	36	60	22	
Karlsruhe*)	19.36	19.36	15.24	17.36	15.45	6.00	7.00	6.00	5.00	36	30	23	27	140	140	160	160	140	200	180	220	60	16	44	44	50	20	
Mannheim*)	19.18	19.18	15.10	17.50	15.25	4.50	3.80	6.00	6.00	28	22	22	24	140	100	140	140	140	180	160	200	50	12	40	40	35	20	
Heidelberg*)	19.00	18.50	14.00	15.50	15.00	5.00	4.50	6.00	6.00	36	30	23	27	140	140	160	160	140	200	180	220	60	16	44	44	50	20	
Burgberg*)	18.80	19.00	15.00	18.00	14.77	4.60	3.20	4.60	6.00	36	30	23	27	140	140	160	160	140	200	180	220	60	16	44	44	50	20	
Mosbach*)	18.50	17.50	15.00	17.50	14.50	5.00	4.00	6.00	6.00	36	30	23	27	140	140	160	160	140	200	180	220	60	16	44	44	50	20	
Berthheim*)	18.17	17.50	13.75	16.42	14.17	5.00	4.00	6.00	6.00	36	30	23	27	140	140	160	160	140	200	180	220	60	16	44	44	50	20	

*) Preise für Getreide bezw. Futtermittel nach Erhebung bei größeren Geschäften bezw. Händlern, Müllern, Landwirten und Fuhrleuten. (Karlsru. Ztg.)

Stuhlweissenburg-Naab-Grazer 2 1/2 % 100 Flr. Lose von 1871.

68. Gewinnziehung am 1. April. Auszahlung am 1. Juli 1905.

Ser. 320 545 548 808 924 1033 1168 1416 1735 1924 2313 2984 3121 3376 3592 3636 3944 4325 4392 4474 5351 5902 7161 7416 7835 7945 8032 8214 9304 9347 9507 9730 9945 10003 10419 10457 11278 11796.

Ser. 808 N. 4 R. 3600, S. 924 N. 5 R. 900, S. 1416 N. 1 R. 900, N. 4 R. 5400, S. 4392 N. 7 R. 135000, S. 7835 N. 3 R. 900, S. 9304 N. 4 R. 18000, S. 9347 N. 6 R. 900, S. 9945 N. 7 R. 3600, S. 11278 N. 7 R. 900.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je Nr. 300.

Braunschweiger 20 Flr.-Lose von 1868.

129. Gewinnziehung am 31. März. Auszahlung am 30. Juni 1905

Ser. 58 121 1162 1184 1197 1482 1912 1968 2405 2460 2685 3370 3395 3544 3783 4040 4203 4934 5224 5279 5363 5797 6431 6445 6878 8109 8485.

Ser. 1197 Nr. 34 M. 9000, N. 49 M. 300, S. 1968 N. 26 M. 210, S. 3370 N. 43 M. 210, S. 3395 N. 30 M. 210, S. 3544 N. 7 M. 300, S. 3783 N. 10 M. 300, S. 4934 N. 22 M. 210, N. 24 M. 300, S. 5363 N. 2 M. 300, N. 41 M. 1500, S. 5797 N. 50 M. 210, S. 6445 N. 12 M. 300, N. 45 M. 300, S. 8109 N. 8 M. 180000, N. 46 M. 6000, S. 8485 N. 5 M. 210, N. 21 31 48 à M. 300.

Alle übrigen Nummern obiger Serien erhalten je M. 78.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 14. April früh.

Lugano wolkenlos 9°, Biarritz wolfig 14°, Nizza Nebel 11°, Triest wolkenlos 16°, Florenz bedeckt 13°, Rom wolkenlos 11°, Cagliari wolkenlos 14°, Brindisi wolkenlos 12°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 14. April 1905.

Die Depression, welche gestern im Westen der britischen Inseln erschienen war, hat sich erheblich vertieft und verursacht dort unruhiges und regnerisches Wetter. Von einem über Schweden und Finnland gelegenen barometrischen Maximum zieht sich auch heute noch südwärts über Mitteleuropa hinweg ein kräftiges Band hohen Druckes. Das Wetter ist in Westdeutschland und Frankreich heiter und mild, im Norden des Reiches dagegen trüb und kühl. Weiteres und warmes Wetter ist vorerst noch zu erwarten, doch steht für später Trübung und Regenfall in Aussicht.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: April, Barometer, Therm. in C, Wind, Regen, etc. Rows for 13. Abd. 9U., 14. Mor. 7U., 14. Mitt. 2U.

Höchste Temperatur am 13.: 18,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 7,0. Niederschlagsmenge des 13.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 14. April früh: Schutterinsel 270, gefallen 6, Kehl 307, gestiegen 9, Maxau 486, gestiegen 11, Mannheim 446, gestiegen 4 cm.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Samstag, den 15. April:

VIII. Abonnements-Konzert des Großh. Hoforchesters in der Festhalle. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 9 1/2 Uhr.

(Alt-)Katholische Gemeinde. Versammlung der Mitglieder des Kirchenvorstandes u. der Kirchengemeindevertretung in der Pfarrkirche, abends 6 Uhr.

Goloffenm. Vorstellung. Anfang 8 Uhr. Liederhalle. Konzert in den Sälen der Eintracht, abends 8 Uhr.

Männerturnverein. Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 8 1/2-9 Uhr.

Vortrag für Damen in der Aula des Prinzessin Wilhelm-Stiftes (Sofienstraße 31) von 3 1/4 bis 4 Uhr.

Sonntag, den 16. April:

Schwarzwaldverein. Ausflug: Haltestelle Fischweier - Gernsbach. Abfahrt mit der Albthalbahn 7 10 Uhr.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Samstag, den 15. April.

- 9 Uhr: 1. Bad. Leib-Dräger-Regiment Nr. 20, Matrasen-Dünger-Versteigerung im Kasernenhof. 9 u. 2 Uhr: B. K o s m a n n, Auktionator, Große Waren-Versteigerung Markgrafenstraße 49 im Saal. 2 Uhr: S. F i s c h m a n n, Auktionator, Damen-Konfektion-Versteigerung im Auktionslokal Zähringerstraße 29.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 12. April: 'Wirtzburg' in Antwerpen, 'Rhein' in New-York, 'Bremen' in Suez, 'Prinzess Alice' in Genua; am 13. April: 'Königin Luise' vorm. 8 Uhr in New-York, 'Zieten' in Rotterdam, 'Preußen' in Hongkong, 'Sachsen' in Hamburg, 'Bayern' in Neapel, 'Prinzess Irene' vorm. 10 Uhr in Genua. Abgegangen am 12. April: 'Erlangen' von Antwerpen, 'Stuttgart' von Baltimore, 'Bayern' von Genua, 'Schleswig' nachm. 5 Uhr von Alexandrien, 'Hohenzollern' nachm. 3 Uhr von Marseille; am 13. April: 'Scharnhorst' von Fremantle, 'Bremen' von Port Said.

Fremde

übernachteten vom 13. bis 14. April.

Alte Post. Weber u. Eiter, Kaufm. v. Stuttgart. Banner, Kaufm. v. Lehr. Weimer, Kaufm. v. Heidelberg. Weigelt, Kaufm. v. Mannheim. Biedlingmeier, Kaufm. v. Stuttgart. Mohr, Altuar v. Reßlich. Rothenshöfer, Eisenbahnbeamter v. St. Georgen. Thren, Eisenbahnbeamter v. Albrud. Zehle, Eisenbahn. v. Wyhlen. Zehle, Eisenbahn. v. Waldshut. Luz, Eisenbahn. von Malsch. Holz, Eisenbahn. v. Achern. Harbrecht, Lehrer v. Niederbühl. Striegel und Vint, Lehrer v. Sinzheim. Burkard, Lehrer v. Neufreßfeld. Schneider, Fabrikant m. Tochter v. Schönaach.

Bratwurfiglöcke. Frère, Kaufm. v. Erier. Mischert, Kaufm. v. Gobleng. Müller, Kaufm. v. Heidelberg. Baummeister, Kaufm. v. Frankfurt. Staudacher, Revisor von Stuttgart. Köpfer, Bahnbeamter v. Baden. Döll, Privat. v. Straßburg. Schönleucht, Privat. v. Reg.

Darmstädter Hof. Gröning, Kaufm. v. Frankfurt. Leibling, Kaufm. v. Buzbach.

Erbrprinz. Stehr, Fernbach, de Jong, Kap und Fretan, Kfl. v. Berlin. Schwarz, Fabr., u. Dr. Hoyerwiler, Prof. v. München. Heide, Dir., und Schwarz, Kaufm. v. Hamburg. Michel, Archit. m. Frau v. Lausanne. Winter, Kunstmaler v. Cronberg. Lustig, Kaufm. v. Wien. Sarenburg, Rentner m. Frau v. Berlin. Harber, Ing. m. Frau v. Duisburg. Freisrau von Öbler, Privat. v. Sulz-Fulda. Pieper, Kaufm. v. Lübenstheid. Dr. Netter, Rechtsanwalt von Pforzheim. Leonhard, stud. jur. von Offenburg. Clare, Kaufm. v. Leipzig. Braun, Kaufm. v. Geln.

Europäischer Hof. Friedmann, Kaufm. v. Mannheim. Trepp, Kaufm. v. Mainz. Schoppe, Maurermeister v. Neustadt.

Friedrichshof. Pferritter, Kaufm. v. Frankfurt. Speltzer, Kaufm. v. Langenbrücken. Waibel, Ing. v. Mannheim. Dohs, Kaufm. v. Hamm. Kornek, Kaufm. v. Frankfurt. Spiegelbauer, Kaufm. v. Hirschfelden. Kirner, Kaufm. v. Straßburg. Pfeiffer, Kaufm. v. Heilbronn. Ziegler, Kaufm. v. Mannheim. Winter, Privat. v. Konstanz. Jelten, Ing. v. Hannover.

Geist. Nopper, Kaufm. v. Ludwigsb. Stöfer, Privat. v. Endingen. Off, Kaufm. v. Alen. Lauterer, Kaufm. v. Basel. Gumbelinger, Kaufm. v. Stuttgart. Schmidt, Kaufm. v. Solingen. Zech, Kaufm. v. Dresden. Beyerbach, Kaufm. v. Stuttgart. Buch, Kaufm. v. Geln. Hauber, Kaufm. v. Ludwigsb. Binz, Kaufm. v. Frankfurt. Geiß, Kaufm. v. Steinbach. Schwent, Kaufm. v. München. Brecht, Kaufm. v. Stuttgart. Richter, Kaufm. v. Mchaffensburg. Pieper, Kaufm. v. Nagen. Steiner, Kaufm. v. Rempfen. Helmreich, Kaufm. v. Halberstadt. Heim, Kaufm. v. Heilbronn. Hauelsen, Kaufm. v. Schorndorf. Binder, Kaufm. v. Weßlingen. Rudinger, Kaufm. v. Wien. Metzger, Kaufm. v. München. Strauß, Kaufm. v. Geln. Sanbergsorge, Kaufm. v. Frankfurt. Schramm, Kaufm. v. Berlin. Log, Kaufm. v. Frankfurt. Kühne, Kaufm. v. Winnweiler. Bahlting, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt.

Golbener Adler. Frische, Bildhauer v. Lehr. Hehl, Beamter v. Dinglingen. Laitner, Kaufm. v. Pforzheim. Bender, Beamter v. Mannheim. Keppner, Beamter v. Freiburg. Ruf, Beamter v. Haag.

Golbener Karpfen. Chalaupt, Kaufm. v. Wien. Schellenberger, Kaufm. v. Meran. Kretzer, Kaufm. v. Geln.

Golbene Traube. Mattern, Agent v. Mainz. Duffner, Lehrer v. Oberhausen. Eggemeier, Lehrer von Mülhofen. Kitzler, Loosmann u. Sauter, Eisenbahngeliffen v. Mannheim. Stein u. Schüsler, Eisenbahngeliffen v. Dos. Rehm, Eisenbahngeliffen v. Ipringen.

Lutter u. Kaminger, Eisenbahngeliffen v. Breisach. Meier, Eisenbahngeliffen v. Freiburg. Schlent, Eisenbahngeliffen v. Konstanz. Künzer, Eisenbahngeliffen v. Schliengen. Dicklauder, Privat. v. Stuttgart. Roth, Landw. m. Frau v. Dörstetten. Beder, Händler v. Winkler. Hunder, Kaufm. v. Hamburg. Brümmer, Kaufm. v. Mannheim. S. und A. Dols, Friseur v. Erberg.

Grüner Hof. Dr. Lehner, Arzt v. Emmendingen. Steinell, Kaufm. v. München. Harber, Kaufm. v. Ludenwalde. Jacob, Baumstr. v. Dresden. Dr. Arnold, Dir. v. Leipzig. Eckardt, Kaufm. v. Wien. Lindauer, Kaufm. v. Göttingen. Stein, Rapp u. Doebler, Kfl. v. Frankfurt. Engler, Kaufm. v. Geln. Wagner, Ingen. v. Arnstadt. Stolzenburg, Brodmüller u. Spindler, Kaufm. v. Berlin. Bürgin, Ingen. v. Schaffhausen. Simmer, Kaufm. v. Floersheim. Hirschmann, Kaufm. v. Mainz. Bog, Oberarzt, Beder, Kaufm., u. Rudefcher, Oering. v. München. Hoffmann, Hauptmann a. D. v. Homburg. François, Kaufm. v. Diederhofen. Schröder u. Steffens, Kaufm. v. Stuttgart. Blochmann, Prof. v. Tübingen. Amann, Kaufm. v. Philadelphia. Schloß, Kaufm. v. Erier. Rahne-mann, Kaufm. v. Genua. Friedrichs, Kaufm. v. Paris. Winterer, Kaufm. v. Lehr. Baumhor, Kaufm. v. Wien. Wagner, Ing. v. Arnstadt.

Hotel Germania. v. Breusendorf, Privat. m. Fam. v. Leipzig. Dr. Elbers, Fabr. m. Frau v. Düsseldorf. Kaula, Dir. v. München. Frau Dr. Kneuple, Privat. v. Frankfurt. Rosenbaum, Ingen. v. Frankfurt. Glaser, Kaufm., u. Sachs, Fabr. m. Frau v. Breslau. Hirsch, Kaufm. v. Wien. Wisentius, Ingen. v. Dresden. Blum, Kaufm. v. Straßburg. Merg, Rentner v. Neu-Yersy. Kap, Redakt. v. Mannheim. Place, Privat. m. Frau v. New-York. Wolff, Privat. m. Frau v. New-Orleans. Kochlin, Privat. v. Merges. Noediger, Dir. v. Leipzig.

Hotel Groffe. Gischenberg, Ref. Offizier v. Lübeck. Baron Bruffelle m. Tochter von Ludwigsb. Gräfin Adelmann v. Sigmaringen. v. Rüdiger, Rittmeister m. Frau v. Weimar. Schlick, Schaul, Brauer, Grundbaum, Burkhard u. Lindenbaum, Kfl. v. Berlin. Ziegler, Ding, Lindheimer, Boedel, Rothenstein, Weil, Bloch, Walther, Kfl., u. Schole, Oering. v. Frankfurt. Roat, Kaufm. v. Breslau. Göhringer, Kaufm. v. Lehr. Harrer, Rechtsprakt. v. Lörrach. Käp, Kaufm. v. Teplitz. Kofenthal, Kaufm. v. Wien. Gisele, Kaufm. v. Gmünd. Falk, Kaufm. v. Mainz. Mahgel, Kaufm. v. Hamburg. Ermann, Kaufm. v. Geln. Erdmann, Kaufm. v. Brüssel. Leoni, Kaufm. v. Wiesbaden. Dr. Müller v. Rainberg. Gaa, Kaufm. v. Höchst. Arnß, Kaufm. v. Remscheid. Frau Hauptmann Dury v. Landau. Wittowski u. Redarjullmer, Kaufm. v. Nagen. Bauertra-freund, Kaufm. v. München. Dröger, Kaufm. v. Geln. Nachmann, Kaufm. v. München. Dorrbaum, Kaufm. v. Rottweil. May, Privat. m. Tochter v. Breslign. Dörp, Kaufm. v. Pforzheim. Goeb, Architekt v. Straßburg. Maier, Kaufm. v. Stettin. Dr. Dreßcher, Prof. v. Bonn. Weiser, Fabr. v. Erberg. Kochlin, Ing. v. Levallois. Ruf, Kaufm. v. Dresden. Blant, Kaufm. v. Petersburg. Frau Blant Bwe, Privat. v. Petersburg.

Hotel Hohenzollern. Noded, Kaufm. v. Charlotten-burg. Gutmann, Kaufm. v. München. Müller, Kaufm. v. Mainz. Stäuble, Kaufm. v. Badgerach. Sedelmaier, Kaufm. v. Berlin. Gleichauf, Lehrer von Deringen. Buchner, Lehrer v. Fiechingen. Bögi, Weinhandler von Friesenheim.

Hotel Leicht. Fuchs, Kaufm. v. Reutlingen. Weißhaar, Kaufm. v. Ulm. Schlapp u. Rothast, Kaufm. v. Freiburg. Lang, Zahn. v. Konstanz. Strauß, Kaufm. v. Hohenheim. Walters, Kaufm. v. Jweilbrücken. Dr. phil. Zeller v. Stuttgart. Neumann, Kaufm. v. Kaiserslautern. Funt, Kaufm. v. Mosbach. Emhardt, Kaufm. v. Pforzheim. Strider, Kaufm. v. Romandhorn.

Hotel Lion. Beermann, Kaufm. v. Berlin. Berger u. Hardheimer, Kaufm. v. München. Mann, Kaufm. v. Leipzig. Samuel, Kaufm. v. Mülhausen. Friedmann u. Oppenheimer, Kfl. v. Frankfurt. Weil, Ing. v. Straß-burg. Sternheimer u. Neu, Kfl. v. Mannheim.

Hotel Luz. Storz, Oberlehrer m. Frau von Kenzingen. Freund, Kaufm. v. Darmstadt. Heuberger, Kaufm. v. Reutlingen. Haselhubn, Kaufm. v. Geln. Lacher, Kaufm. v. Mannheim. Ritter, Kaufm. v. St. Johann. Troßin, Kaufm. v. Guben. Fiebler, Kaufm. v. Worms. Dappert, Kaufm. v. Dresden. Kellermann, Kaufm. v. Geln. Kronheimer, Kaufm. v. Fürtz. Storch, Kaufm. v. Ruhla. Zigg, Int.-Sekr. von Frankfurt. Kueßler, Kaufm. v. Wien. Mayer, Kaufm. v. Basel. Meiß, Kaufm. v. Geln. Schöhl, Kaufm. v. Beuel. Sternberg, Kaufm. v. Mannheim.

Hotel Monopol. Häfner, Kaufm. v. Stuttgart. Fürtz, Kaufm. von Frankfurt. Holland, Kaufm. v. Rappenaub. Lannenberg, Kaufm. v. Offenbach. Steen, Kaufm. v. Hamburg. Vogel, Kaufm. v. München. Beck-told, Privat. v. Schierstein. Steib, Kaufm. v. Gobleng. Gaugel, Kaufm. v. Breslau. Schneider, Ing. v. Hannover. Koch, Kaufm. v. Frankfurt.

Hotel National. Thiele, Kaufm. v. Darmstadt. Höninghoff, Kaufm. v. Hagen. Giesler, Kaufm. v. Stuttgart. Wendel, Kaufm. v. Göttingen. Schönmann, Kaufm. v. Frankfurt. Haupt, Kaufm. m. Frau von Lehr. Seuffert, Ing. v. Stuttgart. Wösch, Kaufm. v. Lambrecht. Decrauzat, Kaufm. v. Zürich. Bieler, Bau-führer v. München. Lufheimer, Kaufm. v. Mannheim. Beder, Kaufm. v. Lamprecht. Cuxen, Kaufm. v. Bonn.

Luxia, Kfm. v. Wiesbaden. Hamacher, Kaufm. v. Heilbronn. Lag, Kfm. v. Bremen. Keller, Kfm. v. Berlin. Jarlebach, Kfm. v. Stuttgart. Silberzahn, Kaufm. v. Mannheim. Hartmann, Kfm. v. Berlin. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Süß, Kfm. v. Mannheim.
Hotel Nowack. Fehr, Kfm. v. Heidelberg. Mag. Bahnbeamter v. Ballorf.
Hotel Sonne. Fiedle, Kaufm. v. Sommersfeld. Niedhammer, Maler v. München. Haut, Priv. v. Heilbronn. Kinty, Stud. v. Berlin. Wöhre, Gewerbelehrer v. Konstanz. Bögle, Priv. v. Sigmaringen. Braun, Kfm. v. Mannheim. Vogner, Kaufm. v. München.
Hotel Tannhäuser. Feierting, Bierbrauereibes. v. Freiburg. Krager, Kfm. v. Lörrach. Kunz, Kaufm. v. Stuttgart. Fr. Weiß, Priv. v. München. Buchse, Reg.-Baumeister v. Berlin.
Hotel Viktoria. Hauser, Priv. v. Ulm. Schjiesing, Kaufm. v. Berlin. Fried, Kaufm. v. Mannheim. Feldmann, Kfm. v. Erfurt. Schüchler, Kfm. v. Bremen. Schneidemühl, Kaufm. v. Kallberg. Delhof, Priv. m. Frau v. Basel. Kazenberger u. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Gichholz, Tropp, Ing., u. Dr. Ebeling, Obering. v. Berlin. Schwertzer, Kaufm. v. St. Gallen. Nach, Kfm. v. Paris. Wacker, Kfm. v. Stuttgart. Erdlen, Kfm. v. München. Fleischer u. John, Kauf. v. Wien.

Schub, Dir. v. Lünen. Koch, Kfm., u. Rotten, Dir. v. Köln. Wähler, Kfm. v. Mannheim. Graf, Fabr. von Metz.
König von Preußen. Schüft, Kfm. v. Saarbrücken.
König von Württemberg. Seb, Restaurateur v. Saarburg. Bolber, Kfm. v. Haslach. Wolf, Lehrer v. Laufenburg. Jähringer, Lehrer v. Oberemfingen. Geiger, Lehrer v. Laufenburg.
Nassauer Hof. Sundheimer, Kfm. v. Frankfurt. Kahn, Kfm. v. Hannover. Dufas, Kfm. v. Sulzburg. Gütlinger, Kfm. v. Reidenstein.
Rußbaum. Berles, Mont. v. Pfeddersheim. Gehrig, Kfm. v. Freiburg. Hirsch, Händler v. Baden. Ranzenberger, Händler v. Straßburg. Bongers und Schmitz, Reif. v. Köln. Berner, Reif. v. Hannover. Bauer, Diener, u. Mozer, Desinfektor v. Stuttgart. Hausen, Schreiner v. Fall. Megger, Kaufm. v. Eichersheim. Marloff, Schreiner v. Fischenbach. Baldner, Bäcker von Kleinsteinheim. Kaim, Bäcker v. Grabenstetten. Häusler, Bäcker v. Bergemweller. Hey, Bäcker v. Oberrotterbach.
Park-Hotel. Dr. Cathian, Rektor v. Ueberlingen. Frau Rott u. Fr. Treiber, Priv. v. Griesbach. Geis, Generalagent v. Mainz. Dr. Balthar, Univ.-Prof. m. Tochter v. Jena. Ludwig, Kfm. v. Düsseldorf. Stier,

Kfm. v. Nürnberg. Menz, Kfm. v. Pforzheim. Kestler, Kfm. v. Freiburg. Haas, Kfm. v. Straßburg. Möller, Ingen. v. Oberkirch. Fr. Garschagen, Diakonissin von Niederrörsbach. Kall, Kfm. v. Galw. Strauß, Kfm. v. Offenburg. Lorffen, Oberförster v. Redarschwarzach. Görig, Kfm. v. Kuppenheim.
Prinz Max. Woppisch, Priv. v. Mischelst. Weill, Kaufm. v. Altleiningen. Mellert, Kaufm. v. Auerbach. Silberhorn, Kfm. v. München. Weg, Kfm. v. Fulda. Schneider, Kaufm. v. Schönach. Warmer, Priv. von Konstanz. Döhner, Ingen. v. Bück. Schmidt, Monteur v. Berlin.
Reichspost. Gulde, Kaufm. v. Meßkirch. Krusi, Reif. v. Wülheim. Lülle, Reif. v. Frankfurt. Münster, Kfm. v. Köln. Stetzner, Mont. v. Würzburg. Froninger, Diener v. Osterhelm. Hintermann, Kellner v. Pforzheim.
Rose. Niemer, Ing. m. Frau v. Arnau. Schaub, Kfm. v. Albersbach.
Notes Haus. Hittig, Lehramtspr. v. Mannheim. Dowald, Priv. v. Frankfurt. Schlager, Kfm. v. Lahr. Kroninger, Hotel. m. Frau v. Lindau. Ernst, Kfm. v. Köln. Reinhardt, Priv. v. Mainz. Frau Säubert v. Freiburg.
Schloß-Hotel. Ballenböhrer, Kfm. v. Denabrück. Dr. Grünbaum v. Frankfurt.
Schwarzer Adler. Sachs, Monteur v. Berlin.

Liegenschafts-Veränderungen vom Monat März 1905,
 soweit nicht seitens der Beteiligten beantragt wurde, die Veröffentlichung zu unterlassen.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Reinhart, Heinrich, Schlossermeister	Rösch, Robert, Dekorationsmaler	270 qm Bauplatz an der Maxaubahnstraße	12 150 —
Gartner, Josef, Privatmann	Weber, Wilhelm, Kaufmann, und Ehefrau Marie geb. Hoch	Haus Durlacher Allee 2	48 000 —
Verloop, Hermann, Kaufmann	Hofmann, Otto, Architekt	317, 293 und 420 qm Bauplatz an der Brahmstraße	36 722 50
Karlsruher Terraingesellschaft, A.-G. dto.	Ganz, Wilhelm, Schieferdeckermeister, und Ehefrau Philippine geb. Koch	372 qm Bauplatz an der Welzienstr.	11 532 —
Huber, Karl, Privatiers Ehefrau	Lebrecht, Georg, Zementeurs Eheleute und Mayer, Otto, Kaufmanns Eheleute, Miteigentum je 1/2	473 qm Bauplatz an der Welzienstr.	10 879 —
Reinhart, Heinrich, Schlossermeister	Nichter, Jakob Josef, Kanzleiaffistent, und Ehefrau Magdalena geb. Weyand	453 qm Bauplatz an der Welzienstr.	10 419 —
Brasch, Johannes, Dekorations-Maler	Kühn, Leo, Maurermeister, und Ehefrau Florentine geb. Kutterer	Haus Winterstraße 16	36 500 —
Zwepfinger, Friedr., Wirt	Leichtlin, Camill, Fabrikant, und Ehefrau Sofie geb. Bühler	Tausch gegen ein Grundstück in Müppurr	
Fuchs, Karl, Metzgermeister	Fraas, Ludwig, Wirt	307 qm Bauplatz Ecke Maxaubahn- und Brahmstraße	15 350 —
Braun VIII., Josef, Zimmermeisters Eheleute	Danzer, Josef, Fabrikarbeiter, und Ehefrau Friederike geb. Mohr	2154 qm Bauplatz an der Kaiser-Allee und Sofienstraße	47 500 —
Hauger, Ferdinand, Kaufmann	Pallmer, Ludwig, Privatier, und Ehefrau Katharina geb. Steinmann	Haus Belfortstraße 13	77 000 —
Stolz, Ludwig, Maurermeister, u. Gen.	Killian, August, Schuhmachermeister, und Ehefrau Luise geb. Jörger	Haus Uhlandstraße 23	45 000 —
Holzhauser, Hermann Josef, Kaufmann	Schloemann, Arnold, Militär-Oberpfarrer, und Ehefrau Abelheid geb. Heusler	994 qm Acker im Gewann Länge	5 000 —
Loos, Erhard, Schneidermeister u. Ehefrau	Herrmann, Albert, Weinhändler, und Ehefrau Anna geb. Döhl	Haus Klauereckstraße 27	35 000 —
Bürk, August, Buchdrucker, u. Gen.	Kutterer II., Wilhelm, Maurermeister, und Ehefrau Frieda geb. Füg	Hausgrundstück an der Maximiliansstr. mit 408 qm	70 000 —
Hofmann, Otto, Architekt	Stumpf, Aug. Wilh., Kaufmann, und Ehefrau Ella geb. Peiser	Haus Durlacherstraße 45	24 000 —
Morath, Eduard, Kaufmann	Dieter, Ludwig, Schreinermeister, und Ehefrau Katharine geb. Bartholme	mit Inventar	12 000 —
Knapp, Martin, Geometers Witwe	Krahmeier, Johann, Bremser, und Ehefrau Euphrosine geb. Schneider	Haus Rheinstraße 45	50 000 —
Deines, Emil, Architekts Eheleute	Peter, Oskar, Kaufmann	317 qm Bauplatz an der Brahmstraße	13 500 —
Schneider, Jakob, Kaufmann	Bauer, Adolf, Malermeister, und Ehefrau Frieda geb. Fehner	Haus Morgenstraße 10	40 800 —
Reinhart, Heinrich, Schlossermeister	Tscherning, Wilhelm, Kaufmann, und Ehefrau Anna geb. Breßar	Haus Winterstraße 45	90 000 —
Seyauer, Heinrich, Architekt	Marx, Wilhelm, Blechnermeister, und Ehefrau Karoline geb. Bus	395 qm Bauplatz an der Schillerstr.	13 845 —
dto.	Stadtmüller, Paul, Gipsermeister, und Ehefrau Elise geb. Göhrung	Haus Amalienstraße 19	180 000 —
Roth, Franz Josef, Amtmann, u. Gen.	Hessel, Eduard, Malermeister, und Ehefrau Amalie geb. Beck	mit Inventar	
Farmy, Andreas, Privatiers Witwe	Munz, Theodor, Musikdirektor, und Ehefrau Johanna geb. Thiede	239 qm Bauplatz an der Brahmstr.	10 500 —
Stober, Wilhelm, Maurermeister	Bles, Karl, Bauunternehmer, und Ehefrau Katharina geb. Kiefer	380 qm Bauplatz an der Welzienstr.	10 000 —
dto.	Bischoff, Ludwig, Wagner, und Ehefrau Frieda geb. Häßer	528 qm Bauplatz an der Welzienstr.	12 500 —
Roth, Wendelin, Zimmermann	Haid, Josef, Schreinermeister, und Ehefrau Marie Anna geb. Behr, Miteigentum je 1/2	Haus Waldstraße 79	51 000 —
Fischer, Alfred, Architekt, u. Gen.	Roth, Lorenz Landwirt, 1/10, und Rastätter II., Josef, Landwirts Eheleute, 1/10	Haus Ostendstraße 10	66 600 —
Brunner II., Josef, Maurers Erben	Evangel. Diakonissen-Anstalt hier	704 qm Bauplatz an der Gernwigstr.	18 000 —
Gölling, Johann, Verbranchsteuererheber	Mall, Emil, Ziegeleibesitzer, und Ehefrau Magdalena geb. Licht	443 qm Bauplatz an der Seubertstr.	14 000 —
Grisele, Adolf, Maurermeisters Ehefrau	Gölling, Rudolf, Bankbeamter, 1/2, Gölling, Abulgunde, Privatiers, 1/2	1/3 Anteil an 1076 qm Acker in den Spishäcker	600 —
	Schottmüller, Josefina, Privatiers	498 qm Acker im Mühlb. Weg	139 400 —
		Haus Sofienstraße 51	500 —
		425 qm Acker in den Zolleräcker	1 700 —
		Haus Sternbergstraße 1	27 800 —

Statt besonderer Anzeige.

Teilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß mein lieber Mann, unser guter Vater, Großvater, Bruder, Schwiegervater und Onkel

Jakob Trabinger,

Kaminfegermeister,

nach kurzem Leiden im Alter von 60 Jahren heute sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 14. April 1905.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Helene Trabinger, geb. Deutsch.

Die Trauerfeier findet Sonntag nachmittag 3 Uhr in der Friedhofskapelle statt, woran sich die Feuerbestattung im Krematorium anschließt.

Trauerhaus: Akademiestraße 13.

Gottesdienst. — 15. April.

Katholische Stadtgemeinde. Liebfrauenkirche.

8 Uhr Andacht und Missionspredigt für Männer und Jünglinge.

Gottesdienst. — 16. April.

Palmsonntag.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Kollekte. Bei den Konfirmationen wird eine Kollekte erhoben zur Verbreitung der Bibel in unserer Gemeinde.

Stadtkirche.

1/2 9 Uhr Militär-Gottesdienst: Herr Stadtvicar Renner.

10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Weidemeier. Im Schiff Plätze gegen Vorzeigen der Karten.

Kleine Kirche.

10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl: Herr Militär-oberpfarrer Schloemann. 6 Uhr: Herr Stadtvicar Seufert.

Schloßkirche.

10 Uhr Konfirmation mit Abendmahl: Herr Hofprediger Fischer.

Der Zutritt ist nur mit Karten gestattet.

6 Uhr: Herr Hofdiakon Dr. Frommel.

Johanneskirche.

9 Uhr Konfirmation mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Ziegler.

Der Zutritt in das Schiff ist nur mit Karten gestattet.

6 Uhr: Herr Vikar Lic. Kayser.

Christuskirche.

10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtvicar Seufert.

6 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtvicar Renner.

Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstraße 20.

1/2 10 Uhr: Herr Stadtvicar Kaiser.

Karl-Wilhelm-Schule.

10 Uhr: Herr Stadtvicar Renner.

Gartenstraße 22.

1/2 10 Uhr Herr Vikar Lic. Kayser.

1/2 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Rapp.

Diakonienhauskirche.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kay.

Abends 1/2 8 Uhr liturgische Passionsfeier: Herr Hilfsgeistlicher Asfani.

Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.

(Stadtteil Mühlburg.)

Vormittags 1/2 10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Britsch.

Vormittags 1/2 11 Uhr Christenlehre mit Einweisung des 1. und Entlassung des 3. Jahrgangs: Herr Defan Ebert.

Evangelische Stadtmission.

Vereinshaus Adlerstraße 23.

1/2 12 Uhr } Sonntagsschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

Kindergottesdienst in der Diakonienhauskapelle: Herr Hilfsgeistlicher Asfani.

3 Uhr Jungfrauenverein.

5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Inspektor Diemer.

Dienstag nachmittag 4 Uhr Bibelstunde: Herr Insp. Diemer.

Dienstag abend 8 Uhr Bibelstunde, Augustastraße 3: Herr Stadtmissionar Bahl.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

Gründonnerstag abends 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtmissionar Lieber.

Karfreitag 10 Uhr Morgengottesdienst: Herr Insp. Diemer.

Karfreitag 5 Uhr Abendgottesdienst mit Feier des hl. Abendmahls: Herr Insp. Diemer.

Christlicher Verein junger Männer,

Kreuzstraße 23.

Sonntag abend 1/2 9 Uhr gesellige Vereinigung.

Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde.

Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr: Bibelbesprechung.

Jeden Donnerstag 3 Uhr: christliche Bädervereinigung.

Die Räumlichkeiten des christlichen Vereins junger Männer sind jeden Abend von 8 Uhr, an Sonntagen von 2 Uhr an für jedermann geöffnet.

Vereinshaus Herrenstraße 62.

1/2 12 Uhr Sonntagsschule.

3 Uhr Einführung des Herrn Stadtmissionars Friß.

4 Uhr Jungfrauenverein.

Jeden Dienstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Jünglingsverein.

Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Singstunde im Jünglingsverein.

Karfreitag 3 Uhr Bibelstunde: Herr Inspektor Böhmerle.

Samstag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde des Jünglingsvereins.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhofskapelle, Balhornstraße, vormittags 10 Uhr:

Herr Pfarrer Herrmann.

Abendmahlfeier nach Schluß des Hauptgottesdienstes. Beichte 1/2 10 Uhr.

Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16 b.

Gottesdienst:

Sonntag vormittags 1/2 9 Uhr.

Sonntag nachmittag 3 Uhr.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

Katholische Stadtgemeinde.

Hauptkirche St. Stephan.

Palmsonntag.

5 Uhr Frühmesse.

6 Uhr hl. Messe.

7 Uhr hl. Messe.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Militärgottesdienst.

1/2 10 **Predigt** für Alle; Palmweihe, Prozession und levitiertes Hochamt.

1/2 12 Uhr Kindergottesdienst.

3 Uhr Stationsandacht, hierauf Weihe von Rosenkränzen, Kreuzfäden usw.

7 Uhr **Schlusspredigt** mit Te Deum und päpstlichem Segen.

Bernharduskirche.

5 Uhr hl. Messe.

1/2 7 Uhr hl. Messe.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst.

1/2 10 Uhr Palmweihe und Prozession, erste Missionspredigt u. levitiertes Hochamt.

3 Uhr zweite Missionspredigt.

7 Uhr **Schlusspredigt** mit Te Deum und päpstlichem Segen.

Liebfrauenkirche.

5 Uhr hl. Messe und Beichtgelegenheit.

6 Uhr hl. Messe mit feierl. Generalkommunion der Männer und Jünglinge.

7—8 Uhr hl. Messen.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst.

1/2 10 Uhr Palmweihe, Missionspredigt für Alle und Hochamt.

1/2 12 Uhr hl. Messe.

3 Uhr **Predigt** für Alle.

7 Uhr **Schlusspredigt** mit päpstlichem Segen, Weihe der Kreuzigungsgruppe, Te Deum.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

5 Uhr Beichtgelegenheit.

6 Uhr Frühmesse.

1/2 7 und 7 Uhr hl. Messen.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst.

1/2 10 Uhr **Predigt**, Palmweihe und Prozession und Hochamt.

2 Uhr **Schlusspredigt** und päpstlichen Segen.

St. Vincentiuskapelle.

6 Uhr hl. Messe.

7 Uhr hl. Messe.

8 Uhr Amt und **Predigt**.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

St. Peter- und Paulskirche

(Stadtteil Mühlburg).

5 Uhr Beichtgelegenheit (nur für Männer) und erste hl. Messe.

6 Uhr hl. Messe.

7 Uhr Deutsche Singmesse mit Generalkommunion der Männer und Jünglinge.

1/2 10 Uhr Palmweihe, Prozession, **Predigt** und levitiertes Hochamt.

2 Uhr Kreuzwegandacht.

7 Uhr **feierlicher Schluß** der Missions-Erneuerung mit **Predigt**, päpstlichem Segen und Te Deum.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

10 Uhr Gottesdienst mit Spendung der hl. Kommunion; Bußandacht 1/2 10 Uhr; Beichtgelegenheit Samstag nachmittag 3 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde

(Karlsruhe 49 b).

Vormittags 1/2 10 Uhr **Predigt**.

Vormittags 11 Uhr Kindergottesdienst.

Nachmittags 5 Uhr **Predigt**.

Abends 1/2 9 Uhr Jugendbund, Vortrag.

Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde.

Karfreitag vormittags 1/2 10 Uhr **Predigt**.

Karfreitag nachmittags 3 Uhr Passionsgesang-gottesdienst.

Herr Prediger G. Kiefer.

Zionskirche der Evang. Gemeinschaft

(Beierheimer Allee 4).

1/2 10 Uhr **Predigt**.

11 Uhr Kindergottesdienst.

1/2 4 Uhr Passionsgottesdienst.

8 Uhr Männer- und Jünglingsverein.

Vom 17.—20. April jeden abend 1/2 9 Uhr Passions-gottesdienst: Herr Prediger Grün.